



verein für demokratische kultur in berlin –  
initiative für urbane demokratieentwicklung e.v.

RIAS Berlin, Postfach 580 350, 10413 Berlin



Berlin, 24.01.24

## Stellenausschreibung – Fachreferent\_in

Der Verein für Demokratische Kultur in Berlin (VDK) e.V. sucht für das Projekt „Recherche- und Informationsstelle Antisemitismus Berlin (RIAS Berlin)“ **zum nächstmöglichen Zeitpunkt** eine\_n Projektmitarbeiter\_in. Die Stelle hat einen Umfang von **33,98 Wochenstunden** und wird in Anlehnung an TV-L Berlin 11 vergütet. Sie ist zunächst bis zum 31.12.2024 befristet mit einer Option auf Verlängerung vorbehaltlich der Förderzusage.

### Aufgabenprofil:

- Annahme, Verifizierung und Dokumentation antisemitischer Vorfälle und Verweisberatung für Ratsuchende
- Koordination und Pflege der jüdischen und nicht-jüdischen Netzwerke des Projekts
- Mitwirkung an der Auswertung und Analyse der Vorfalldatistik
- Mitwirkung bei der Organisation und Auswertung des Monitorings von Versammlungen unter freiem Himmel
- Verfassen von und redaktionelle Verantwortung für Fachbeiträge, Monitoringberichte und andere Publikationen des Projekts
- Konzeption und Durchführung von Vorträgen
- Unterstützung beim internen und externen Berichtswesen

### Anforderungen:

- Abgeschlossenes Hochschulstudium (Geistes- oder Sozialwissenschaften)
- einschlägige Berufserfahrung
- Fundierte Kenntnisse antisemitischer Erscheinungsformen, aktueller Ausdrucksweisen und Debatten
- Kenntnisse der Berliner und überregionalen Initiativlandschaft und Trägerstrukturen, insbesondere der jüdischen Organisationen sowie der landes- und kommunalpolitischen Strukturen
- Recherchefähigkeiten, Analysefähigkeit komplexer Sachverhalte und eine ausgeprägte Schreibkompetenz

- Erfahrungen im Umgang mit Betroffenen von Antisemitismus, Rassismus oder Rechtsextremismus
- Erfahrungen und Kompetenzen in der Gesprächsführung und Motivation von unterschiedlichen Akteuren
- Teamfähigkeit, Flexibilität in der Arbeitszeitgestaltung sowie Belastbarkeit

#### **Wünschenswert:**

- Sprach- und Schreibfähigkeit in Russisch und/oder Hebräisch
- Erfahrungen im Bereich Büroorganisation und Abrechnungswesen
- Kenntnisse in der quantitativen und qualitativen Sozialforschung

#### **Was wir bieten:**

- Mitarbeit in einem renommierten Projekt der Antisemitismus-Bekämpfung
- eine inhaltlich anspruchsvolle, interessante und vielfältige Aufgabe
- einen Tätigkeitsbereich mit eigener Gestaltungsmöglichkeit
- ein kleines, engagiertes Team

Wir haben uns die berufliche Förderung von Frauen nach Maßgabe des BGlG zum Ziel gesetzt. Frauen sind deshalb ausdrücklich angesprochen und gebeten, sich zu bewerben. Der VDK e.V. berücksichtigt bei der Stellenvergabe auch weitere Diversity-Kriterien.

Wir freuen uns auf aussagefähige Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen in einer PDF-Datei (max 5 MB) bis zum **23.02.2024** per E-Mail unter Angabe „RIAS Berlin 2024 – Fachreferent\_in“ an den Projektleiter Benjamin Steinitz: [bewerbung@vdk-berlin.de](mailto:bewerbung@vdk-berlin.de)  
Die Bewerbungsgespräche werden voraussichtlich am **11./12.03.2024** stattfinden.

Mit der Übersendung Ihrer Bewerbungsunterlagen geben Sie uns die Einwilligung, Ihre von Ihnen übersendeten personenbezogenen Daten zum Zwecke der Durchführung des Bewerbungsverfahrens zu verarbeiten (vgl. Art. 6 DSGVO; siehe auch § 32 BDSG). Spätestens sechs Monate nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens werden Ihre elektronisch übermittelten Daten gelöscht, es sei denn, sie werden zum Zwecke der Anstellung weiter benötigt. Alle weiteren Informationen zum Datenschutz finden Sie in unserer Datenschutzerklärung unter: <https://www.mbr-berlin.de/datenschutzerklaerung>